

**BU Nr. 211/2019****Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens (LKW) für den Baubetriebshof  
- Auftragserteilung**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss:	07.11.2019	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Weinstadt erteilt die Aufträge zur Lieferung:  
- eines Lastkraftwagens (LKW) Mercedes - Atego Typ 1524 A an die Burger Schloz Automobile GmbH&Co.KG, Schorndorf mit einer Auftragssumme über brutto 84.490,00 Euro.  
- und Montage eines Dreifachknick Abrollkipper an die Firma Kurz Fahrzeugtechnik GmbH, Stimpfach mit einer Auftragssumme über brutto 95.259,50 Euro.

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten:	179.749,50 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	230.000,00 Euro
Haushaltsplan Seite:	119
Produkt:	11.25.0000 - Bezeichnung
Maßnahme (nur investiver Bereich):	100 – Baubetriebshof
Produktsachkonto:	78730000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

**Vergabe:**

Gewerk:	Lieferung LKW mit Aufbau
Art der Ausschreibung: (z. B. öffentliche Ausschreibung)	Verhandlungsvergabe nach UVgO § 8 Abs. 4 Ziffern 3 und 5
Abgegebene Angebote:	2
Wertbare Angebote:	2
Angebotsspiegel:	--
Kostenberechnung für das Gewerk:	185.000,00 Euro
Wirtschaftlichstes Angebot:	179.749,50 Euro
Vergabevorschlag:	Firma Burger Schloz Automobile, Schorndorf Firma Kurz Fahrzeugtechnik, Stimpfach
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	Ja
Deckungsvorschlag mit Begründung, evtl.	--

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

Kein unmittelbarer Bezug zum Kursbuch

**Verfasser:**

15.10.2019, Tiefbauamt, Markus Baumeister

**Mitzeichnung**

Fachbereich	Person	Datum
Rechnungsprüfungsamt	Issler, Dietmar	18.10.2019
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	21.10.2019
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	23.10.2019

### **Sachverhalt:**

Der vorhandene Lastkraftwagen (LKW-MAN) des Bauhofs ist aus dem Jahre 1992. Der LKW hat über die Jahre seine Dienste gut geleistet. Inzwischen ist die Versorgung mit Ersatzteilen sehr schwierig bis unmöglich. Ein Totalausfall in nächster Zeit ist zu befürchten. Deshalb hat der Gemeinderat in seinen Haushaltsberatungen in den Haushalt 2019 eine Ersatzbeschaffung des LKW aufgenommen.

Das Tiefbauamt und der Bauhof haben in den letzten Monaten den Markt sondiert. Verschiedene Hersteller wurden kontaktiert und technische Daten geprüft. Eine große Problemstellung ist, dass das neue Fahrzeug aufgerüstet für den Winterdienst in die vorhandene Wagenhalle passen muss. Wie bei den Autos sind in den letzten Jahren die Außenmaße der Fahrzeuge gewachsen. Insgesamt wurden drei Fahrzeughersteller als mögliche Anbieter ausgewählt, wovon von einem Hersteller kein Angebot ausgestellt wurde. Bedingung ist ein Fahrzeug nach der neuesten Umwelttechnik und die Möglichkeit die vorhandenen Winterdienstaufbauten (Streuer, Schild) weiter verwenden zu können. Beide Hersteller können dies garantieren. Angeboten wurden Fahrzeuge mit einer Motorausführung Euro VI,D, Allrad, Schwingsitz für den Fahrer, Klimaanlage und kommunaler Ausführung.

Günstigster Bieter ist die Firma Burger Schloz GmbH & Co.KG als Vertragsniederlassung der Mercedes-Benz AG mit dem Fahrzeug Atego Neu Bau und dem Fahrzeugtyp 1524 A, zul. Gesamtgewicht 16.000kg und 272 PS Motorleistung zu einem Preis von brutto 84.490,00 Euro.

Das Fahrzeug wurde von den Bauhofmitarbeitern im normalen Arbeitseinsatz über mehrere Tage Probe gefahren. Das Fahrzeug ist 18% günstiger als das vergleichbare Modell des Mitbewerbers.

Beim LKW handelt es sich um ein Fahrzeug ohne Pritsche/Mulde und ohne die notwendigen Anschlussteile und Zubehör für die Installation des Salzstreuers und des Schildes (Pflug). Für die Mulde ist ein Dreifachknick Abrollkipper vorgesehen. Dadurch wird der Bauhof künftig in der Lage sein, nach dem Winterdiensteinsatz, die Mulde mit aufgebautem Streusalzbehälter in kurzer Zeit abzurüsten und mit einer Wechselmulde außerhalb des Winterdiensteinsatzes im täglichen Bauhofablauf wieder voll zur Verfügung zu stehen. Bisher war der Streusalzbehälter nur mit hohem Aufwand vom LKW zu demontieren, so dass der LKW bei kritischer Wetterlage tagsüber für den Bauhofsinsatz nicht zur Verfügung stand. Für einen morgendlichen Einsatz kann das Fahrzeug wieder schnell aufgerüstet werden. Eine spätere Nachrüstung für einen Ladekran ist gegeben. Diese Technik wird in Deutschland nur von einem uns bekannten Hersteller angeboten. Dieser Hersteller hat die Firma Kurz Fahrzeugtechnik GmbH für die Aufbauarten lizenziert. Dem Bauhof liegt ein Angebot der Firma Kurz GmbH vor mit einer Angebotssumme über brutto 95.259,50 Euro vor. Hier sind zu den Arbeiten zum Aufbau der Muldenvorrichtung mit Wechselmulde auch die Montagearbeiten und Zubehör für die Winterdienstvorrichtung enthalten.

Somit ergibt sich für die Ersatzbeschaffung des LKW ein Gesamtanschaffungspreis über brutto 179.749,50 Euro.

Herr Müller, Bauhofleiter der Stadt Weinstadt wird in der Sitzung für nähere Auskünfte zur Verfügung stehen.